Registereintrag der stenographischen Reichstagsberichte
Bayerische Staatsbibliothek
Online-Version: 03. Mai 2025 um 01:58:56 Uhr CEST

Militärhinterbliebenenversorgung

Militärhinterbliebenenversorgung.

A. Aenderung des Militärhinterbliebenengesetzes.

1. Resolution des Haushaltsausschusses zum Etat über den allgemeinen Pensionsfonds für 1915: den Herrn Reichskanzler zu ersuchen, noch in dieser, spätestens in der nächsten Tagung des Reichstags diesem einen Gesetzentwurf vorzulegen, durch den über die Bestimmungen des Gesetzes vom 17. Mai 1907 hinaus den zu versorgenden Witwen, Waisen, Aszendenten Zusatzrenten gewährt werden, die nach dem letzten Arbeitseinkommen des zur Fahne Eingezogenen und infolge des Krieges Verstorbenen abgestuft werden, mit der Maßgabe, daß diese Renten, unter Anrechnung der Renten des Gesetzes vom 17. Mai 1907, bis zu einer mäßigen Höhe ansteigen, und daß eine Berücksichtigung des Einkommens aus fundierten Ertragsquellen derart stattfindet, daß das Gesamteinkommen der Familie zuzüglich der Arbeitsrente 5000 Mark nicht übersteigt: Bd. 315, Nr. 57 unter I 2.

Bd. 306, 7. Sitz. S. 66A. — Angenommen.

Ferner:

Bd. 306, 8. Sitz. S. 122C.

Bd. 306, 12. Sitz. S. 158A, Bd. 306, 12. Sitz. S. 164C, Bd. 306, 12. Sitz. S. 166A, Bd. 306, 12. Sitz. S. 168C, Bd. 306, 12. Sitz. S. 169D.

2. Antrag des Haushaltsausschusses zum Etat über den allgemeinen Pensionsfonds für 1915: dem Ausschuß für den Reichshaushaltsetat zur alsbaldigen Durcharbeitung nach sozialen Gesichtspunkten zu überweisen das Militärhinterbliebenengesetz vom 17. Mai 1907 (Reichs-Gesetzbl. S. 214 ff.): Bd. 315, Nr. 57 unter II 2.

Bd. 306, 7. Sitz. S. 66C, Bd. 306, 7. Sitz. S. 67B.

Mündl. Ber. d. Haush. Aussch.: Bd. 315, Nr. 75 (Anträge abgedruckt bei "Militärpensionswesen"): Bd. 306, 12. Sitz. S. 156D.

Petitionen. Mündl. Ber. d. Haush. Aussch.:

Bd. 316, Nr. 138 unter I 7, III 1—4.

Bd. 317, Nr. 210 unter 18 — 21.

Bd. 306, 31. Sitz. S. 708A.

Bd. 306, 32. Sitz. S. 761C.

3. Resolution des Haushaltsausschusses, folgenden in dem Ausschuß gestellten Antrag den verbündeten Regierungen als Material zu überweisen: die verbündeten Regierungen zu ersuchen, dem Reichskanzler baldigst eine Novelle zum Mannschaftsversorgungsgesetz vom 31. Mai 1906 (Reichs -Gesetzbl. 1906 S. 593 ff.) und zum Militärhinterbliebenengesetz vom 17. Mai 1907 (Reichs -Gesetzbl. 1907 S. 214 ff.) vorzulegen, durch welche diese Gesetze dahin geändert werden, daß für die infolge des Krieges zum Heere einberufenen Mannschaften und deren Hinterbliebene die Versorgung auch dann gewährt wird, wenn das die Erwerbsfähigkeit beschränkende Ereignis oder der Tod während der Zugehörigkeit zum Heere eintritt, ohne daß eine Dienstbeschädigung nachgewiesen werden kann:Bd. 317, Nr. 195 unter II 10.

Bd. 306, 31. Sitz. S. 678C, Bd. 306, 31. Sitz. S. 700C, Bd. 306, 31. Sitz. S. 705A. — Angenommen.

4. Petitionen. Mündl. Ber. d. Haush. Aussch.: Bd. 317, Nr. 272 unter III a3—9; Bd. 318, Nr. 330 unter III h, i 3—6; Bd. 324, Nr. 1401 unter VI 4.

Bd. 307, 48. Sitz. S. 1076B.

Bd. 307, 58. Sitz. S. 1459D.

Bd. 313, 190. Sitz. S. 6120C.

5. Resolution des Haushaltsauschusses: den Herrn Reichskanzler zu ersuchen, zu veranlassen, daß die Militärhinterbliebenenrenten wesentlich erhöht werden. Ber. d. Haush. Aussch.: Bd. 322, Nr. 1103 unter I c 6.

Bd. 311, 126. Sitz. S. 3938D. — Angenommen.

6. Weitere Resolutionen usw. siehe bei Militärpensionswesen unter II A 2, 3, 6, 8, 9, 12.

7. Militärhinterbliebenengesetz, Aenderung: Bd. 309, 101. Sitz. S. 3087C.

B. Einzelnes. — Siehe auch Militärpensionswesen unter II B.

1. Allgemeine Versorgung, Anrechnung:

Bd. 306, 12. Sitz. S. 160A.

Bd. 306, 19. Sitz. S. 364A, Bd. 306, 19. Sitz. S. 371A.

2. Familienunterstützung, Anrechnung auf die Rente, siehe Unterstützungen.

3. Feststellung und Auszahlung der Bezüge.

Resolution Albrecht u. Gen. zum Antrag des Hauhaltsausschusses, betreffend Familienunterstützungen: die verbündeten Regierungen zu ersuchen, dahin zu

wirken, daß die Feststellung und Auszahlung der auf Grund des Gesetzes vom 17. Mai 1907 zu bewilligenden Hinterbliebenenbezüge beschleunigt werde: Bd. 316, Nr. 141.

Bd. 306, 20. Sitz. S. 414B.

Beschleunigte Festsetzung, Auszahlung durch die Lieferungsverbände: Bd. 313, 178. Sitz. S. 5590A, Bd. 313, 178. Sitz. S. 5596B.

4. Gnadenvierteljahr, Gewährung an Witwen von Offizieren des Beurlaubtenstandes: Bd. 306, 7. Sitz. S. 66C.

5. Krankengeld, Gewährung an Kriegshinterbliebene: Bd. 313, 178. Sitz. S. 5580D.

6. Kapitalabfindung siehe nachstehend unter D.

7. Kriegselterngeld:

Bd. 306, 12. Sitz. S. 159D, Bd. 306, 12. Sitz. S. 164C, Bd. 306, 12. Sitz. S. 168B.

Bd. 307, 48. Sitz. S. 1075C.

Bd. 308309, 98. Sitz. S. 2959D.

Bd. 313, 178. Sitz. S. 5573D, Bd. 313, 178. Sitz. S. 5591C, Bd. 313, 178. Sitz. S. 5597D.

Petition, betr. Gewährung einer Entschädigung an Familien für gefallene höhergebildete, unverheiratete Söhne.

Ber. d. Pet.-Aussch.: Bd. 317, Nr. 169:

Bd. 306, 33. Sitz. S. 765C. — Uebergang zur Tagesordnung.

Petition der Frau Adam Schork in Dossenheim (Amt Heidelberg) um Gewährung von Kriegselterngeld an Adoptiveltern:

Mündl. Ber. d. Haush. Aussch.: Bd. 320, Nr. 669 unter III a:

Bd. 309, 98. Sitz. S. 2974C. — Ueberweisung als Material.

Siehe auch die einzelnen Petitionen unter C.

8. Pfändung.

Petition, betreffend gesetzliche Neuordnung der Versorgung der Kriegerwitwen und -Waisen und Erlaß einer Bestimmung, wonach die Gebührnisse auf Grund der Militär-Versorgungsgesetze bei vollständigem Unterhalt in einer Anstalt in ganzer Höhe, bei vorübergehendem Unterhalt jedoch nur zum Teil abtretbar und pfändbar sind.

Mündl. Ber. d. Haush. Aussch.: Bd. 324, Nr. 1401 unter VI. 5.

Bd. 313, 190. Sitz. S. 6120C. — Ueberweisung als Material.

9. Private Pensionsbezüge, Anrechnung auf die Hinterbliebenenrente: Bd. 307, 50. Sitz. S. 1132A.

10. Rentenanträge, höfliche Beantwortung; Belehrung der Gesuchsteller über Unterstützungen und dergl.; Erlaß vom 1. Juli 1916: Bd. 309, 98. Sitz. S. 2959C, Bd. 309, 98. Sitz. S. 2968B.

11. Renten, Zusatzrenten, Erhöhung, Zuschläge:

Bd. 309, 98. Sitz. S. 2964B, Bd. 309, 98. Sitz. S. 2969D, Bd. 309, 98. Sitz. S. 2972D.

Bd. 313, 178. Sitz. S. 5567D, Bd. 313, 178. Sitz. S. 5572B, Bd. 313, 178. Sitz. S. 5581B, Bd. 313, 178. Sitz. S. 5592A, Bd. 313, 178. Sitz. S. 5596A, Bd. 313, 178. Sitz. S. 5599A.

Petitionen um Erhöhung des Kriegswitwen- und Waisengeldes bzw. der an Kriegswitwen gezahlten Unterstützungen.

Mündl. Ber. d. Haush. Aussch.: Bd. 320, Nr. 669 unter III d, f u. g.

Bd. 309, 98. Sitz. S. 2974C. — Ueberweisung als Material.

Siehe auch unter B 15 und die einzelnen Petitionen unter C.

12. Steuerfreiheit der Renten in den Bundesstaaten: Bd. 309, 98. Sitz. S. 2967D.

13. Teuerungszulagen für Hinterbliebene gefallener Kriegsteilnehmer:

Bd. 309, 98. Sitz. S. 2965A, Bd. 309, 98. Sitz. S. 2970C, Bd. 309, 98. Sitz. S. 2971A.

Bd. 313, 178. Sitz. S. 5581D, Bd. 313, 178. Sitz. S. 5583D, Bd. 313, 178. Sitz. S. 5596C.

Bd. 313, 184. Sitz. S. 5845A.

14. Uneheliche Kinder. Renten für anerkannte uneheliche Kinder der Kriegsteilnehmer:

Bd. 306, 7. Sitz. S. 66B.

Bd. 306, 12. Sitz. S. 159D, Bd. 306, 12. Sitz. S. 164A.

Bd. 306, 19. Sitz. S. 365A.

Bd. 307, 48. Sitz. S. 1075C.

Bd. 313, 178. Sitz. S. 5574A, Bd. 313, 178. Sitz. S. 5591C.

15. Unterstützungen, Gewährung zum Ausgleich von Härten, für den Fortfall von Familienunterstützung:

Bd. 306, 7. Sitz. S. 66B, Bd. 306, 7. Sitz. S. 66D.

Bd. 306, 12. Sitz. S. 160B, Bd. 306, 12. Sitz. S. 163D, Bd. 306, 12. Sitz. S. 166B, Bd. 306, 12. Sitz. S. 168A, Bd. 306, 12. Sitz. S. 170B.

Bd. 313, 178. Sitz. S. 5572C, Bd. 313, 178. Sitz. S. 5581B, Bd. 313, 178. Sitz. S. 5596A.

Siehe auch unter B 11.

Resolution des Haushaltsausschusses, folgenden in dem Ausschuß gestellten Antrag den verbündeten Regierungen als Material zu überweisen: den Herrn Reichskanzler zu ersuchen, Sorge zu tragen," daß die an Stelle von Zusatzrente für ein Jahr gegebene einmalige Unterstützung an die Hinterbliebenen von Kriegsteilnehmern bis zur gesetzlichen Regelung zu entsprechender Zeit erneuert wird: Bd. 317, Nr. 195 unter II 12.

Bd. 306, 31. Sitz. S. 678D, Bd. 306, 31. Sitz. S. 705A. — Angenommen.

Resolution des Petitionsausschusses zur Petition der Frau Marie Angermeier, betreffend Gewährung von Kriegswitwengeld: den Herrn Reichskanzler zu ersuchen, die Verordnung vom 3. August 1915 dahin abzuändern, daß den schuldlos geschiedenen Ehefrauen von Kriegern auch dann eine Unterstützung gewährt werden kann, wenn der zum Unterhalt gesetzlich verpflichtete Ehemann die Unterhaltspflicht nicht erfüllt hat: Bd. 319, Nr. 451 unter 2.

Bd. 308, 69. Sitz. S. 1896A. — Angenommen.

16. Vermißte, Versorgung der Angehörigen:

Bd. 306, 6. Sitz. S. 61A.

Bd. 306, 31. Sitz. S. 678D.

17. Versorgung der Hinterbliebenen gestorbener Kriegsteilnehmer ohne Nachweis der Dienstbeschädigung siehe unter A3.

18. Waisenrenten. — Siehe auch unter B 14 u. C.

Gewährung an die in die Ehe eingebrachten Kinder der Kriegswitwen: Bd. 307, 50. Sitz. S. 1131D.

Waisenpflege, Erweiterung: Bd. 313, 178. Sitz. S. 5581A.

Petition der Frau' Margarete Köpke in Waren (Mecklbg.), auch den Stiefkindern von Kriegsteilnehmern Waisenrente zu gewähren.

Mündl. Ber. d. Haush. Aussch.: Bd. 320, Nr. 669 unter III c.

Bd. 309, 98. Sitz. S. 2974C. — Ueberweisung als Material.

Petition der Frau' Margarete Köpke in Waren (Mecklbg.), Renten für Stiefkinder siehe auch: Bd. 313, 178. Sitz. S. 5574A, Bd. 313, 178. Sitz. S. 5591C.

Witwen- und Waisengeld, Gewährung an die Hinterbliebenen gefallener Beamten neben der Militärhinterbliebenenrente: Bd. 309, 98. Sitz. S. 2968A.

19. Wohnungsfürsorge, Gewährung eines Darlehens für Witwen Gefallener zur Erwerbung von Baugelände: Bd. 309, 86. Sitz. S. 2494C.

Wohnungsfürsorge, Siehe auch nachstehend unter D.

20. Zusatzrenten siehe unter A 1 u. B 11 und "Militärpensionswesen" unter II A 12.

C. Petitionen um Gewährung von Renten. — Siehe auch vorstehend unter A 2 u. 4, B 7, 8, 11 u. 18.

1. Petitionen, betreffend Gewährung und Feststellung von Hinterbliebenenbezügen (Berichte d. Pet. Aussch.):

Petitionen der Frau Heimann in Lampersdorf: Bd. 320, Nr. 546.

Bd. 310, 103. Sitz. S. 3155C. — Uebergang zur Tagesordnung.

Petitionen der Witwe Rosine Neumann in Königsberg i. Pr.: Bd. 323 Nr. 1343.

Bd. 312, 154. Sitz. S. 4833D. — Ueberweisung zur Kenntnisnahme.

Petitionen der Anna Säwert in Zanzin: Bd. 324, Nr. 1468 Ziff. IV e.

Bd. 313, 176. Sitz. S. 5529C. — Uebergang zur Tagesordnung.

Petitionen der Ida Storch in Spandau: Bd. 324, Nr. 1468 Ziff. IV h.

Bd. 313, 176. Sitz. S. 5529C. — Uebergang zur Tagesordnung.

Petitionen der Ludwina Stüdlein in Nürnberg: Bd. 324, Nr. 1468 Ziff. V b.

Bd. 313, 176. Sitz. S. 5529C. — Für erledigt erklärt.

2. Petition der Frau Marie Angermeier, betreffend Gewährung von Kriegswitwengeld.

Ber. d. Pet. Aussch.: Bd. 319, Nr. 451 unter 1:

Bd. 308, 69. Sitz. S. 1896A. — Ueberweisung als Material.

Resolution siehe unter B 15.

3. Petition der Witwe Mruz in Hamborn, betreffend Erhöhung von Waisengeldern.

Mündl. Ber. d. Pet. Aussch.: d. 32, Nr. 1123 Ziff. III g.

Bd. 311, 129. Sitz. S. 3997A. — Ueberweisung als Material.

4. Petitionen, betreffend Gewährung von Kriegselterngeld (Berichte d. Pet. Aussch.):

Petitionen der Johanna Awiszus in Schmelz: Bd. 324, Nr. 1468 Ziff. IV f.

Bd. 313, 176. Sitz. S. 5529C. — Uebergang zur Tagesordnung.

Petitionen des Wilhelm Heberlein in Georgendorf: Bd. 324, Nr. 1468 Ziff. IV b.

Bd. 313, 176. Sitz. S. 5529C. — Uebergang zur Tagesordnung.

Petitionen der Amalie Knocks in Pritzkehmen: Bd. 324, Nr. 1468 Ziff. IV e.

Bd. 313, 176. Sitz. S. 5529C. — Uebergang zur Tagesordnung.

Petitionen des Krafczek in Schoppinitz, Erhöhung seines Kriegselterngeldes: Bd. 322, Nr. 1123 Ziff. II a.

Bd. 311, 129. Sitz. S. 3987A. — Ueberweisung zu Kenntnisnahme.

Petitionen der Christine Magdalene Philipsen in Markerup: Bd. 320, Nr. 553.

Bd. 310, 103. Sitz. S. 3155D. — Ueberweisung zur Erwägung.

Petitionen der Frau Marie Schneider in Karalene: Bd. 321, Nr. 833.

Bd. 310, 114. Sitz. S. 3555D. — Ueberweisung als Material.

Petitionen der Wilhelmine Steinebrunner in Untermünstertal: Bd. 324, Nr. 1468 Ziff. IV m.

Bd. 313, 176. Sitz. S. 5529C. — Uebergang zur Tagesordnung.

Petitionen der Maria Strunkies in Skirwitell: Bd. 324, Nr. 1468 Ziff. IV g.

Bd. 313, 176. Sitz. S. 5529C. — Uebergang zur Tagesordnung.

Petitionen der Anna Czymanski in Elbing: Bd. 322, Nr. 1123 Ziff. III k.

Bd. 311. 129. Sitz. S. 3997A. — Ueberweisung als Material.

Petitionen der Eheleute Tibiaski in Klein- Leesen: Bd. 324, Nr. 1468 Ziff. IV i.

Bd. 313, 176. Sitz. S. 5529C. — Uebergang zur Tagesordnung.

Petitionen der Gottliebe Waberschinetz: Bd. 318, Nr. 360.

Bd. 308, 69. Sitz. S. 1895D. — Ueberweisung zur Erwägung aus Billigkeitsgründen.

5. Petition, betreffend Zahlung der im § 21 des Mannschaftsversorgungsgesetzes vorgesehenen Geldabfindung für Verzichtleistung auf den Zivilversorgungsschein an die Hinterbliebenen verstorbener Kapitulanten.

Ber. d. Pet. Aussch.: Bd. 325, Nr. 1852. — Unerledigt.

D. Kapitalabfindung.

Witwen, Kapitalabfindung bei Wiederverheiratung:

Bd. 306, 12. Sitz. S. 159D.

Bd. 309, 98. Sitz. S. 2963D.

Bd. 313, 178. Sitz. S. 5579A, Bd. 313, 178. Sitz. S. 5580C.

Ansiedlung von Hinterbliebenen der Kriegsteilnehmer:

Bd. 306, 12. Sitz. S. 161B.

Bd. 309, 98. Sitz. S. 2963D.

Resolution des Haushaltsauschusses: den Herrn Reichskanzler zu ersuchen, baldigst einen Gesetzentwurf vorzulegen, durch welchen die Ansiedlung von Kriegsbeschädigten und Kriegerwitwen auf eigener Scholle mit Hilfe der Kapitalisierung eines Teiles der diesen zustehenden Bezüge herbeigeführt werden kann: Bd. 316, Nr. 139 unter b.

Bd. 306, 19. Sitz. S. 373C, Bd. 306, 19. Sitz. S. 375B, Bd. 306, 19. Sitz. S. 382D. — Angenommen.

Resolution des Haushaltsausschusses, folgenden in dem Ausschuß gestellten Antrag den verbündeten Regierungen als Material zu überweisen: die verbündeten Regierungen zu ersuchen, Vorsorge zu treffen, daß Witwen, die Kriegshinterbliebenenrente beziehen, bei Wiederverheiratung eine einmalige Abfindung erhalten oder ihnen ein Teil der Rente belassen wird: Bd. 317, Nr. 195 unter II 13

Bd. 306, 31. Sitz. S. 679A, Bd. 306, 31. Sitz. S. 693B, Bd. 306, 31. Sitz. S. 705A. — Angenommen.

Resolution des Haushaltsausschusses zum Kapitalabfindungsgesetz: den Herrn Reichskanzler zu ersuchen, demnächst dem Reichstag einen Gesetzentwurf vorzulegen zur Einführung der Kapitalabfindung für alle Witwen von gefallenen Kriegsteilnehmern, welche eine weitere Ehe eingehen: Bd. 318, Nr. 350 unter II b (S. 25, 39, 42).

Bd. 307, 43. Sitz. S. 963D.

Bd. 307, 58. Sitz. S. 1467B. — Angenommen.

Resolution des Haushaltsausschusses zum Kapitalabfindungsgesetz,
Kapitalabfindungsgesetz siehe Militärpensionswesen unter III.

E. Nationalstiftung für Kriegshinterbliebene, Tätigkeit, soziale Fürsorge:

Bd. 309, 98. Sitz. S. 2971C, Bd. 309, 98. Sitz. S. 2972B.

Bd. 313, 178. Sitz. S. 5592D.

© BSB München 2025